



21. Februar 2023

Die digitale Lösung ermöglicht eine einfache Nachverfolgung der Nutzung erneuerbarer Kraftstoffe durch Lkw

Neste und Scania testen derzeit eine digitale Lösung, die eine einfache Nachverfolgung und Überprüfung der Nutzung erneuerbarer Kraftstoffe von jedem Fahrzeug ermöglicht. Durch die Kombination von Daten aus dem Scania Fleet Management Portal, angereichert mit den Kraftstoffemissionsdaten von Neste, liefert Scania den Kunden mit Flottenmanagement von Scania genaue, aktuelle Daten für ihre Berichterstattung über Treibhausgasemissionen (THG) und für die Nachhaltigkeitskommunikation. Kunden können die Klimaauswirkungen ihrer eingesetzten erneuerbaren Kraftstoffe von Neste im Vergleich zu fossilen Kraftstoffen vergleichen und ihren kontinuierlichen Fortschritt bei der Erreichung der Klimaziele verfolgen.

Neste und Scania testen die digitale Lösung zusammen mit Logistikunternehmen, darunter HAVI. Die Lösung kombiniert Daten darüber, wo ein bestimmter Lkw aufgetankt wurde und wie weit er gefahren ist, mit Daten über die Klimaauswirkungen durch die Verwendung von Neste MY Renewable Diesel™ (<https://www.neste.com/products/all-products/renewable-road-transport>) statt fossilem Kraftstoff. Bisher war es eine Herausforderung zu überprüfen, inwieweit Lkw wirklich mit erneuerbaren Kraftstoffen fahren, da dieselben Lkw auch weiterhin mit fossilen Kraftstoffen fahren könnten. Die jetzt getestete digitale Lösung soll dieses Problem lösen. Das gemeinsame Ziel von Neste und Scania ist, dass die Lösung in Zukunft allen Herstellern und allen Arten von erneuerbaren Kraftstoffen dienen könnte.

Genauer Bericht über die Auswirkungen auf das Klima

„Der Zweck unserer einzigartigen Zusammenarbeit besteht darin, zusammen mit einem Flottenhersteller zu testen, wie die Verwendung erneuerbarer Kraftstoffe überprüft und die Klimaauswirkungen genau gemeldet werden können. Die Klimadaten fließen nun digital durch die Systeme, während sie früher meist manuell aus unterschiedlichen Quellen erhoben wurden. Unser Pilotprojekt mit Scania begann mit der Ermittlung der Herausforderungen, denen Transportunternehmen derzeit bei der Entwicklung der Nachhaltigkeit ihrer Flotte und der damit verbundenen Nachhaltigkeitsberichterstattung gegenüberstehen. Wir haben Kunden aus der Transportbranche eingeladen, an Interviews teilzunehmen, um dem Service-Design-Team bei Scania ein tieferes Verständnis ihrer Herausforderungen bei der Nachhaltigkeitsentwicklung zu vermitteln. Wir wollten auch die eigenen Bemühungen von Scania unterstützen, ihre eigenen Fortschritte bei der Science Based Targets Initiative zu verfolgen und darüber zu berichten. Ermutigt durch das erfolgreiche Pilotprojekt in Finnland.

Der Wert erneuerbarer Kraftstoffe

„Das Ziel von Scania ist es, den Übergang zu einem nachhaltigen Transportsystem voranzutreiben und eine Welt der Mobilität zu schaffen, die besser für Wirtschaft,



Gesellschaft und Umwelt ist. Wir sind sicher, dass Datentransparenz, Konnektivität und Partnerschaften im Ökosystem von entscheidender Bedeutung sind, um diesen Weg zu beschleunigen, bei dem Energieeffizienz, Elektrifizierung, erneuerbare Kraftstoffe und intelligenter und sicherer Transport alle Teil der Lösung sind. Bei dieser Zusammenarbeit war es unser Ziel, den Zugang zu zuverlässigen, genauen und automatisierten Emissionsberechnungen zu ermöglichen, die sowohl im täglichen Betrieb verwendet werden können, als auch die Glaubwürdigkeit erneuerbarer Kraftstoffe im Ökosystem demonstrieren“, sagt Jacob Thärnå, Head of Sustainable Transport bei Scania.

„HAVI hat sich verpflichtet, bis 2050 Netto-Null-Emissionen zu erreichen, und wir sind stolz darauf, mit unseren Kunden und Partnern zusammenzuarbeiten, um zunehmend nachhaltige, digital unterstützte und transparente Lieferkettenlösungen anzubieten. Da ein Grossteil unserer europäischen Lieferflotte jetzt mit alternativen Antrieben wie Elektrifizierung, Biogas und erneuerbarem Diesel betrieben wird, freuen wir uns, dass diese bahnbrechende Digitalisierungsinitiative von Scania und Neste eine automatische Berichterstattung über die tatsächlich erzielten THG-Reduktionen im Namen unserer Kunden ermöglicht. Auf breiterer Ebene könnten Lieferungen mit einem nachweislich geringeren CO₂-Fussabdruck auch das Vertrauen in die Fortschritte in Richtung Netto-Null stärken“, sagt Massimo D'Alessandro, Director Sustainability & Innovation, HAVI.

„Gemeinsam mit Scania und unseren Pilotkunden wollen wir zeigen, wie Klimadaten einen Mehrwert schaffen und die Logistikbranche zu niedrigeren Emissionen bewegen können. Die Zusammenarbeit in der gesamten Wertschöpfungskette der Branche ist wichtig, wenn neue Lösungen entwickelt werden, und dieses Pilotprojekt ist ein gutes Beispiel für eine kundenorientierte Lösung, die der gesamten Branche den Weg zur Bekämpfung des Klimawandels ebnet“, sagt Mats Hultman, Head of OEM Partnerships bei Neste.

Neste in Kürze

Neste (NESTE, Nasdaq Helsinki) entwickelt Lösungen zur Bekämpfung des Klimawandels und beschleunigt den Übergang zu einer Kreislaufwirtschaft. Wir veredeln Abfälle, Reststoffe und innovative Rohstoffe zu erneuerbaren Kraftstoffen und nachhaltigen Rohstoffen für Kunststoffe und andere Materialien. Wir sind der weltweit führende Hersteller von nachhaltigem Flugtreibstoff und erneuerbarem Diesel und entwickeln chemisches Recycling, um das Problem der Kunststoffabfälle zu bekämpfen. Unser Ziel ist es, Kunden dabei zu helfen, ihre Treibhausgas-Emissionen mit unseren erneuerbaren und zirkulären Lösungen bis 2030 um mindestens 20 Millionen Tonnen jährlich zu reduzieren. Unser Ziel ist es, die Porvoo-Ölraffinerie in Finnland bis 2030 zur nachhaltigsten Raffinerie in Europa zu machen. Wir stellen vor nachwachsende und recycelte Rohstoffe wie verflüssigte Kunststoffabfälle als Raffinerierohstoffe. Wir haben uns verpflichtet, bis 2035 eine CO₂-neutrale Produktion zu erreichen, und wir werden die CO₂-Emissionsintensität der verkauften Produkte bis 2040 um 50 % reduzieren. Wir haben auch hohe Standards für Biodiversität, Menschenrechte und Lieferkette gesetzt. Wir wurden regelmässig in die Dow Jones Sustainability Indizes und die Global 100-Liste der nachhaltigsten Unternehmen der Welt aufgenommen. Im Jahr 2021 belief sich der Umsatz von Neste auf 15,1 Milliarden Euro. Weiterlesen: www.neste.com



HAVI in Kürze

HAVI ist ein globales Unternehmen in Privatbesitz, das Menschen mit Ideen, Daten mit Erkenntnissen, Angebot mit Nachfrage, Restaurants mit Lieferungen und letztendlich Menschen mit den Produkten, die sie lieben, verbindet. Unabhängig davon, ob wir Produkte beschaffen, lagern oder liefern, wir bringen unübertroffenes Kategorie-Know-how und unübertroffene operative Exzellenz, kombiniert mit leistungsstarken digitalen Analysen und Erkenntnissen. HAVI wurde 1974 gegründet, beschäftigt mehr als 10'000 Mitarbeitende und bedient Kunden in mehr als 100 Ländern. Besuchen Sie www.havi.com

Weitere Informationen erhalten Sie von:

Erik Bratthall, Corporate Public and Media Relations Manager

Phone: +46 76 724 45 27, E-mail: erik.bratthall@scania.com

Scania ist ein weltweit führender Anbieter von Transportlösungen. Gemeinsam mit unseren Partnern und Kunden treiben wir den Wandel hin zu einem nachhaltigen Verkehrssystem voran. Im Jahr 2021 lieferten wir 85'930 Lkw, 4'436 Busse sowie 11'786 industrielle und maritime Antriebssysteme an unsere Kunden aus. Der Nettoumsatz belief sich auf über 146 Milliarden SEK, wovon über 20 Prozent auf Dienstleistungen entfielen. Scania wurde 1891 gegründet, ist heute in mehr als 100 Ländern tätig und beschäftigt rund 54'000 Mitarbeiter. Forschung und Entwicklung sind hauptsächlich in Schweden angesiedelt. Die Produktion findet in Europa und Lateinamerika statt, mit regionalen Produktzentren in Afrika, Asien und Eurasien. Scania ist Teil der TRATON GROUP. Für weitere Informationen besuchen Sie: www.scania.com.